

Ein Knabe 22 Wochen, Christian-Wilh. Lippold's, Polizeisoldatens Sohn, in d. Sandgasse.
 Ein unehel. Knabe 34 Wochen, Marthen Marien Klemannin, Dienstmagd Sohn, am Kauze.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 67 Jahr, Hr. Carl Friedrich Schröter, Knopfmacher, in der Ritterstraße.
 Eine Wöchnerin 30 Jahr, Hrn. Friedrich Bernhard Theodor Harck's, Bürgers u. Kaufmanns
 Ehegattin. Ist von Schönefeld aus auf hiesigen Gottesacker zur Beerdi-
 gung gebracht worden.

Ein Mädchen $\frac{1}{2}$ Jahr, Johann Gottlieb Brech's, verabschied. Soldatens Tochter, in der Jo-
 hannisvorstadt.

F r e i t a g.

Ein Mann 84 Jahr, Hr. Joh. Caspar Häckel, Bürger u. der Klemptner-Innung Obermeister
 Emeritus, am Kauze.

Ein Mädchen 10 Tage, Hrn. Carl Friedrich Weithaß's, Bürgers und Trainers Tochter, vor
 dem Thomaspfortchen.

9 aus der Stadt. 18 aus der Vorstadt. 1 aus Lindenau. 1 aus Schönefeld. 2 aus dem
 Jacobsspital. Zusammen 31.

V o m 17. b i s 23. A u g u s t s i n d g e t a u f t:
 19 Knaben, 10 Mädchen. — 29 Kinder.

B e f a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 26sten, als den 10ten Jahrestag des Leipziger Stadt-
 theaters: Prolog von K. Th. Küstner, gesprochen von Herrn Stein. Hierauf: die Braut
 von Messina.

Bekanntmachung. Montag, den 27. August wird der von St. Petersburg hier ange-
 kommende Mechanikus, Swanowiz von Melold, Schüler des berühmten Pinetti, welcher die
 Gnade hatte, vor Sr. Majestät den Kaiser von Rußland, so wie vor Sr. Majestät dem Könige
 von Preußen zu wiederholten Malen, seine chemisch-physikalischen Künste zu zeigen, und über den
 bereits mehrere periodische Blätter sich ehrenvoll ausgesprochen, bei seiner Durchreise von Berlin
 nach Wien eine große chemisch-physikalische Abendunterhaltung in drei Abtheilungen, im hiesigen
 Schauspielhause zu geben die Ehre haben. Der Anfang ist um 7 Uhr. Das Nähere besagt der
 Anschlagzettel.

Anzeige. In Nr. 1, im Hofe 2 Treppen, werden außer französischen auch andere bunte
 Papiere in schönen lebhaften Mineral-Farben gefertigt, und das Ries zu 3, 4, 5 bis 9 Thlr.,
 einzeln das Buch zu 4, 5, 6 bis 11 Gr. verkauft.

Wohnungsveränderung. Meinen geehrten Kunden zeige ich ergebenst an, daß ich
 von heute an in der Petersstraße in H. Holbergs Hause Nr. 68, im Hofe, 2 Treppen hoch,
 wohne.
 Heinrich Hofmann, Buchbindermeister.

Verkauf. Auf dem Ranstädter Steinwege Nr. 1030, erste Etage, ist ein sehr schöner
 neuer Sekretair zu verkaufen, nebst mehreren Meubles, als: 2 Sopha nebst Stühlen, Kom-
 den, Spiegel, Tische u. dergl., welche täglich von 2 bis 4 Uhr daselbst in Augenschein zu neh-
 men sind.

Verkauf. In der hiesigen Petersvorstadt ist jetzt ein Haus mit Gärthen aus freier Hand für
 2500 Thlr. zu verkaufen, und darüber Auskunft vom Adv. Kermes in Nr. 141 zu erlangen.

* * * Eine Urne von starkem Blech, circa 4 Ellen hoch, ist auf dem Schubmannschem
 Gute in Schönefeld billig zu verkaufen.